

Borussia M'Gladbach - Schalke 04 2:1 (2:1)

Geschrieben von: Administrator

Borussia Mönchengladbach behält die weiße Weste im heimischen Stadion. Am Samstag wurde der FC Schalke 04 mit 2:1 besiegt. Die Schalker Führung durch einen Elfmeter von Boateng egalisierte Raffael, ehe Max Kruse mit dem Pausenpfeiff ebenfalls per Elfmeter den Siegtreffer markierte.



Raffael im Duell mit Ex-Borusse Roman Neustädter. (Foto: borussia.de)

SO SPIELTEN SIE:

Borussia M'Gladbach - Schalke 04 2:1 (2:1)

Geschrieben von: Administrator

Borussia: ter Stegen – Korb, Jantschke, Stranzl, Wendt – Xhaka, Kramer – Herrmann (90. Nordtveit), Arango – Raffael (88. Brouwers), Kruse (82. de Jong)

Schalke 04: Fährmann - Uchida, Höwedes, Santana, Kolasinac (81. Fuchs) - Matip, Neustädter (84. Szalai) - Farfan, Draxler (89. Clemens), Meyer - K.-P. Boateng

Tore: 0:1 0:1 Farfan (17./FE), 1:1 Raffael (25.), 2:1 Kruse (45.+1/HE)

Schiedsrichter: Felix Zwayer (Berlin)

Zuschauer: 54.010 (ausverkauft)

Gelbe Karten: Korb – Uchida, Meyer, Neustädter

Gelb-Rote Karte: Höwedes (45.)

SPIELBERICHT:

Auch im fünften Spiel in Folge änderte Borussias Trainer Lucien Favre seine Startformation nicht und schickte die bewährten Kräfte gegen Schalke 04 ins Rennen.

Von Beginn an entwickelte sich eine relativ ausgeglichene Partie, mit Offensivaktionen auf beiden Seiten. Doch zunächst schafften es weder die Borussen noch die Gäste, im Strafraum gefährlich zum Abschluss zu kommen.

Bis zur siebzehnten Minute. Da konterte Schalke über Farfan, dessen Hereingabe Boateng am

langen Pfosten verwerten wollte, doch Korb hinderte den Ghanaischen Nationalspieler am Abschluss. Schiedsrichter Zwayer entschied auf Foulelfmeter, verwarnte gleichzeitig Korb mit der Gelben Karte. Farfan verwandelte den Elfmeter zur Führung für die Gäste, obwohl ter Stegen noch die Fingerspitzen an den strammen Schuss bekam.

Borussia zeigte sich nicht geschockt und blieb ruhig. Schalke bot hier und da etwas an, was die Fohlenelf bereits in der 25. Minute nutzen konnte. Jantschke gewann ein wichtiges Duell gegen Boateng im Mittelfeld und leitete weiter auf Raffael. Der zog von der rechten Seite vors Tor und zirkelte aus knapp zwanzig Metern einen Linksschuss in den Winkel.

Unmittelbar nach diesem Traumtor war sogar der Führungstreffer drin. Nach einer Kruse-Ecke köpfte Stranzl aufs Eck, Fährmann rettete mit einer starken Parade.

In der Folgezeit war die Borussia das bessere Team, ohne jedoch wirklich gefährlich vor dem Schalker Kasten aufzutauchen. So hatte sich eigentlich alles auf ein Remis zur Pause eingestellt, doch es kam anders. Arango passte den Ball auf rechts in den Lauf von Kruse, der im Strafraum Santana umkurvte. Den Schuss des Nationalspielers lenkte Höwedes mit dem Arm über das Tor. Schiedsrichter Zwayer entschied auf Handelfmeter und schickte gleichzeitig den bereits verwarnten Höwedes mit Gelb-Rot vom Platz.

Max Kruse verwandelte den Elfmeter sicher mit einem Flachschiess ins Eck zum 2:1 für die Fohlenelf.

Nach der Pause kamen die Borussen mit Schwung aus der Kabine. Es hatte den Anschein, als ob man in Überzahl schnell das dritte Tor markieren und damit für die frühzeitige Entscheidung sorgen wollte. Doch Herrmann zielte nach Doppelpass mit Raffael zunächst über den Querbalken (54.), zwei Minuten später scheiterte er mit einem schönen Schuss von links am stark reagierenden Fährmann.

Danach taten sich die Fohlen zusehends schwerer. Man wollte nicht zu viel Risiko gehen, gleichzeitig blieb Schalke auch in Unterzahl immer latent gefährlich. So musste ter Stegen nach einem Meyer-Schuss in höchster Not klären (62.).

Borussia M'Gladbach - Schalke 04 2:1 (2:1)

Geschrieben von: Administrator

Je länger das Spiel dauerte, desto kribbeliger wurde es. Während die Borussen es versäumten, ihre wenigen Chancen zu nutzen – so wie Herrmann, der an Fährmann scheiterte (80.) – riskierte Schalke immer mehr.

Und die Gelsenkirchener hatten die Gelegenheiten zum Ausgleich: Boateng köpfte über den Querbalken (82.) und in der Nachspielzeit verpasste der aufgerückte Fährmann nach einer Ecke mit einem Kopfballwischer knapp. Und in der letzten Minute der Extra-Time rettete ter Stegen der Fohlenelf den Sieg, als er einen Boateng-Kopfball mit einer super Reaktion aus dem Eck fischte.

So blieb es beim knappen, aber letztlich auch verdienten 2:1 von Borussia Mönchengladbach über Schalke 04. Der VfL setzt sich mit weißer Heimweste und nunmehr sechs Ligasiegen in Serie auf dem vierten Tabellenplatz fest.

Quelle: torfabrik.de